

## Nothelfer-Kurs

Seit vielen Jahren ist ein Nothelferkurs für die 3. Klassen der Oberstufe obligatorischer und fester Bestandteil im Schuljahresprogramm.

Neu ist im Kurs ein e-Learning-Teil enthalten, welcher zu Hause und vor dem Praxistag selbständig bearbeitet werden muss und gleich mit einem Zertifikat abgeschlossen wird.



Im praktischen Teil, welcher altbewährt während der Unterrichtszeit und im Klassenverband stattfindet, werden dann während dreieinhalb Stunden die wichtigsten Themen aus dem e-Learning angesprochen und in Übungen durchgeführt.

So erlebt in der 3. Sekb:

Zuerst wurde die Klasse in zwei Gruppen aufgeteilt. Eine Gruppe blieb im Klassenzimmer und die andere ging in den „Bunker“, das ist das Samariterlokal im Untergeschoss der Rietwise. Danach erklärten die Instruktorinnen den weiteren Kurs-Ablauf.

Als erstes machten die Schüler einen 10-Fragen-Kontroll-Test.

Es sollte sichergestellt werden, dass der e-Learning-Teil zu Hause auch tatsächlich von jedem persönlich, ohne Hilfe gemacht worden war.

Zum Glück bestanden alle.



Dann folgte eine Lernsequenz mit dem Nothelferkursheft.

Da wurde nochmals vertieft, wie man z.B. die

Bewusstlosen-Lagerung richtig macht.  
Zwischendurch ging es immer wieder ans  
Praktische.

Und natürlich gab es auch wohlverdiente  
Pausen...



#### Kommentare von zwei Kurs-Teilnehmern



"Ich fand den Nothelfer spannend und interessant.  
Ich habe viel gelernt. Wir haben Theorie gemacht und  
Praktische Übungen.  
Mir hat es am besten gefallen, als wir die  
Bewusstlosen-Lagerung gemacht haben."

"Mir hat der Nothelfer viel gebracht.  
Ich habe neue Sachen gelernt und es war  
auch lustig.  
Ich weiss jetzt, wie man sich richtig verhält  
und wie man richtig beatmet.  
Mir hat das Beatmen am besten gefallen."



Gegen Gebühr kann auf freiwilliger Basis am kommenden Samstag, 1. März 2014, die Nothelfer-Prüfung abgelegt werden. Der Nothelferausweis ist 6 Jahre gültig und erleichtert den Jugendlichen später den Zugang zur Motorfahrzeug-Prüfung.

...und natürlich ein ganz herzliches Dankeschön an die Instruktorinnen des Samariterversins Lengnau! Ohne ihr Engagement wäre das alles gar nicht möglich!

Der Artikel wurde im Team erstellt von C. Schneider, A. Kaufmann und K. Wobmann  
25.2.14